Angeln in Irland

# LACHSANGELN
## IN IRLAND

Irland ist seit langem bekannt als eines der besten Reiseziele für Angler in Europa und viele Angler haben dabei vor allem eine Fischart im Blick: Salmo salar, den Lachs.

Was macht Irland zu einem so herausragenden Ziel für Lachsangler? Der Atlantische Lachs ("Bradán" auf Irisch) ist ein heimischer Fisch in Irland und die meisten Flüsse besitzen einen Lachsaufstieg. Fangen kann man Lachse in irischen Gewässern von Januar durchgehend bis Ende September. Ungefähr 70.000 Kilometer Bäche und Flüsse bieten reichlich Laichgründe und Aufwachsgebiete für Junglachse. Hinzu kommt das Wetter: Dank seiner Lage hat Irland ein mildes, feuchtes Klima, das genügend Niederschlag liefert für die zahlreichen "Spate River" an Irlands Atlantikküste. In den milden, nassen Wintern bleiben die Laichgewässer eisfrei und gleichzeitig ist der Wasserstand immer hoch genug für aufsteigende Fische. Ein zusätzlicher Reiz für Gastangler ist die unberührte Natur der umgebenden Landschaft.

Denn Angeln ist nicht alles. Hinzu kommt Irlands Reichtum an Landschaft und Kultur, der zu einer Ablenkung vom Angeln einlädt. Ob man den atemberaubenden ‚Wild Atlantic Way' besucht oder Kultstätten aus mythischen Zeiten in Irlands ‚Ancient East', bleibt jedem überlassen. Es gibt tolle Restaurants und die beliebten Pubs, in denen man nach einem langen Angeltag auf Lachs bei einer kräftigen Mahlzeit und dem einen oder anderen Bier entspannen kann…

Diese Broschüre liefert einige grundlegende Informationen für Ihren Start in das irische Lachsangel-Abenteuer. Sie enthält eine kurze Beschreibung der besten Angelzeiten und -methoden sowie eine Einführung in die Reviere, die regelmäßig Lachse produzieren. Die Karte auf der Umschlagseite zeigt diese Gewässer und die Orte, die Ihnen als Ausgangspunkt dienen können.

Scan me

Weitere detaillierte Informationen finden Sie auf www.fishinginireland.info und der dazu gehörigen Google Karte: https://tinyurl.com/ybc54pek

## SAISON

Lachsangeln in Irland beginnt in einer Handvoll Flüsse schon am 1. Januar; die anderen Gewässer öffnen zu unterschiedlichen Zeiten im Februar, März, April, Mai und Juni. Die Lachssaison endet am 30. September. Den aktuellen Stand der Saisonzeiten für die einzelnen Gewässer finden Sie auf www.fishinginireland.info

Von Januar bis Juni sind Frühjahrslachse ('springer') das Ziel der Lachsangler. Diese Lachse sind größer als die Sommerfische, und man hat die besten Chancen auf sie in Flüssen wie dem Drowes in den Counties Donegal & Leitrim, dem River Laune im Co. Kerry oder der Delphi Fishery im Co. Mayo. Man kann sie auch in Seen fangen, z.B. dem Carrowmore Lake im Co. Mayo, der schon ab März einige gute Fische enthält. Es gibt auch kleinere "Spate River" wie den Owenduff River in Nord-Mayo, die einen nennenswerten Aufstieg an Frühjahrslachsen haben.

Ab Mitte Juni überwiegen die zahlreichen 'Grilse' oder Sommerlachse. Sie wiegen in der Regel 1,5 bis 3 Kilo und sind im ganzen Land vertreten. Jetzt bieten Reviere wie der Moy im Co. Mayo, die Galway Fishery im gleichnamigen County und der Munster Blackwater im Co. Cork spektakulären Sport in ebenso aufregender Landschaft. Neben den großen Flüssen gibt es zahlreiche kleinere Fließgewässer, vor allem in der Westhälfte des Landes, in denen man gute Chancen auf Grilse hat. Der Lachsaufstieg in Irland gehört immer noch zu den zahlenmäßig stärksten in Europa mit hervorragenden Erfolgsaussichten für Gastangler.

## METHODEN

Lachsangler in Irland benutzen in der Regel drei Methoden: Fliegenfischen, Spinnfischen und Naturköder-Angeln.

### Fliegenfischen

Klassisch wird auf Lachs mit der Fliege gefischt. Zweihandruten sind nicht immer erforderlich, meist genügt eine Einhandrute für die nötigen Wurfweiten, evtl. mit Griffverlängerung. An den meisten irischen Gewässern reicht eine Rute von 10 bis 12 Fuß Länge der Klasse 7/8

mit Schwimm- oder Intermediate-Schnur. Es gibt Ausnahmen wie den Cork Blackwater, die Galway Weir Fishery oder den River Moy, wo eher eine Zweihandrute angebracht ist. Viele Angler benutzen unterschiedlich schnell sinkende Vorfächer aus Polymer mit einer Spitze aus Monofil oder Fluorocarbon von 10 - 15 lbs. Tragkraft. Traditionalisten am Moy oder Mourne angeln auch noch mit Spinnrute und der Fliege an einer Wasserkugel. Fliegenfischen auf Lachse in Seen ist eine irische Spezialität. Die besten Aussichten dabei hat man bei Wind und Welle. Typisch für das 'Lough style'-Lachsangeln sind 10 – 11 Fuß lange Ruten der Klasse 7/8, die wie beim Forellenangeln eingesetzt werden. Man benutzt Schwimmschnüre und ein Nassfliegen-Vorfach mit 3 Fliegen (2 als Dropper und 1 an der Spitze). Als Endfliege dient typischerweise eine Garnelen-Imitation, während die 'Dropper' mit normalen Forellen- oder Meerforellen-Mustern in Größe 8 – 12 bestückt werden, je nach Wellengang. Nicht selten ist eine dieser beiden Fliegen eine 'Green Peter'.

Irland ist die Geburtsstätte vieler berühmter Lachsfliegen wie der 'Thunder and Lightning' oder der ‚Black Doctor', um nur einige zu nennen. Aber die typischste und bedeutendste aller irischen Lachsfliegen ist vielleicht die Garnelen-Fliege. Auch wenn jeder eine andere 'shrimp fly' bevorzugt, kann man mit Ally's Shrimp, Bann Special Shrimp, Wilkinson Shrimp, Curry's Red Shrimp, Shadow Shrimp oder Foxford Shrimp selten falsch liegen. Irische Fliegen sind eher klein: Größe 8 passt bei höherem, kühlem Wasser; mit zunehmender Wärme reicht Größe 12 oder sogar in einigen Fällen Größe 14 aus. Micro-Tubenfliegen erfreuen sich zunehmender Beliebtheit. Andere Lachsfliegen von Bedeutung sind Cascade, Willie Gunn, Hairy Mary, Silver Stoat, Green Highlander oder Collie Dog.

## Spinnfischen

Spinnfischen auf Lachs kann eine sehr effektive Methode sein und unter bestimmten Umständen wie starker Strömung die einzig wirksame. Eine Rute von 3 bis 3,30 m Länge und einem Wurfgewicht von 10 bis 60 Gramm wird den meisten Bedingungen gerecht. Der wohl beliebteste Spinnköder ist der 'Flying C", das fliegende Kondom, vorzugsweise in Rot oder Schwarz. Andere bewährte Spinnköder sind Löffelblinker wie Toby und Copper & Silver oder kleine Wobbler. Je wärmer das Wasser, desto kleiner darf der Köder sein und desto schneller muss man einholen. Wenn die Grilse aufsteigen, sollte man stromauf fischen. Auf den Seen ist das Schleppfischen mit einem Devon oder Toby zu empfehlen, vor allem zu Beginn der Saison, weil man dabei im Laufe eines Tages eine große Wasserfläche absuchen kann.

## Naturköder

Als Naturköder benutzt man kleine oder größere Garnelen (‚shrimps' bzw. ‚prawns') oder Würmer. Garnelen werden normalerweise an einer stromab treibenden Pose präsentiert. Würmer kann man ebenso abtreibend oder an einem bekannten Lachsstandort stationär anbieten. In der Regel ködert man drei Würmer auf einem Einzelhaken an, aber auch ein einzelner Wurm kann fängig sein. Ruten für das Naturköder-Angeln sollten über 3 m lang sein bei

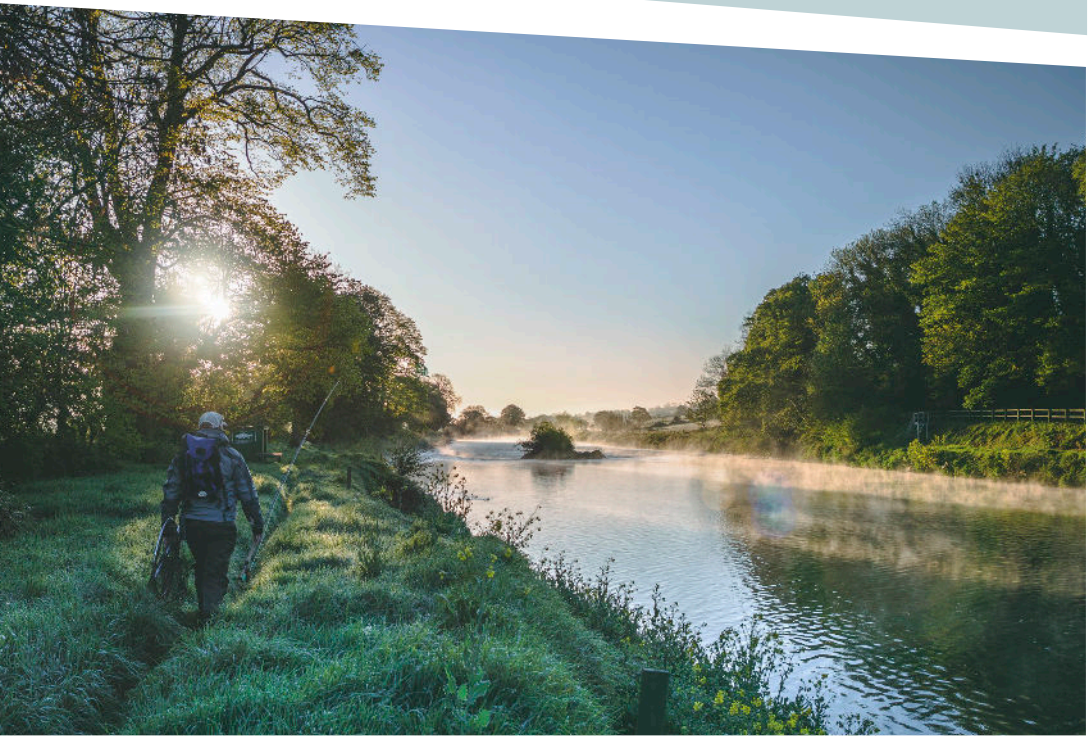
einem Wurfgewicht bis zu 80 Gramm.

## ANGELFÜHRER

Es gibt eine Reihe von spezialisierten ‚Ghillies' für Lachsangler, und es ist ratsam, sich einem solchen Angelführer für ein oder zwei Tage anzuvertrauen, wenn man ein Gewässer zum ersten Mal besucht. Das gilt besonders für die großen Flüsse, wo der Guide die Ruheplätze der Lachse, ihre ‚lies', und die Gewässerverhältnisse genau kennt, was die Fangchancen erheblich verbessert. Eine Liste von Adressen zur Kontaktaufnahme finden Sie hier: www.fishinginireland.info/guides/index.htm

## BESTIMMUNGEN

Für das Lachsangeln in Irland benötigt man die staatliche "Salmon Rod Licence". Erhältlich ist die Lachslizenz bei Inland Fisheries Ireland, anderen offiziellen Ausgabestellen oder online: https://store.fishinginireland.info/ Es gibt sie örtlich und zeitlich begrenzt (Distrikt, Tag, Jahr, 21 Tage), wobei letztere sich vermutlich für Gastangler am ehesten anbietet. Zur Zeit (2019) ist der Jahresfang auf 10 Lachse oder Meerforellen (über 40 cm) begrenzt, wobei alle entnommenen Fische markiert und in eine Fangstatistik eingetragen werden müssen. Es können jedoch, je nach Jahreszeit und Gewässer, zusätzlich Beschränkungen existieren, wie ein Tageslimit, „Catch & Release", etc. Das



Programm 'Wild Salmon and Sea Trout Tagging' reguliert das Angeln auf Lachs und Meerforelle in Irland und wird von Inland Fisheries Ireland überwacht. Bitte beachten Sie eventuelle aktuelle Änderungen und kontaktieren Sie im Zweifelsfall ein Büro von Inland Fisheries Ireland für genaue Informationen über bestimmte Gewässer.

Für die Mehrzahl der Gewässer brauchen Sie neben der staatlichen Lizenz einen örtlichen Erlaubnisschein. Jedes Gewässer bzw. jeder Gewässerabschnit hat seine eigenen Regeln, generell empfehlen wir, 'Catch & Release' zu praktizieren (siehe unten). Auch die örtlichen Bestimmungen können sich ändern, weshalb man sich zeitnah über die aktuellen Regeln informieren sollte:

http://fishinginireland.info/regulations.htm

## CATCH & RELEASE

Wir alle tragen Verantwortung, unsere Fischerei für künftige Generationen zu beschützen und zu bewahren. Viele Fischbestände sind durch Wasserverschmutzung, Verlandung oder Fischwilderei in der einen oder anderen Form bedroht. Deshalb bitten wir alle Angler, bei den meisten Fischen Catch & Release zu praktizieren. Ein Foto kapitaler Fänge vor dem Zurücksetzen sollte als Andenken genügen nach dem Motto: #CPRsavesfish

## WEITERE INFORMATIONEN

### Angeln

Diese Broschüre enthält eine Einführung in das Lachsangeln in Irland und gibt einen Überblick über die wichtigsten Reviere. Nähere Details und aktuelle Daten finden Sie aber an anderer Stelle. In erster Linie ist das die nachstehende Homepage im Internet, wo Sie zusätzliche Details zu den einzelnen Gewässern und entsprechenden Dienstleistern finden: www.fishinginireland.info

Wenn Sie in Nordirland angeln wollen oder in den Grenzgewässern von Foyle und Carlingford, sollten Sie die folgenden Webseiten zu Rate ziehen:

www.nidirect.gov.uk/information-and-services/outdoor-recreation-and-sport/angling

und

www.ufishireland.org/

Inland Fisheries Ireland (IFI) bietet auch einen wöchentlichen Nachrichtendienst an, der aktuelle Fänge und Gewässerberichte enthält. Das ‚Angling Update' können Sie abonnieren via Mail bei contact@fisheriesireland.ie

### Tourismus

Die allgemeine Tourismus-Website www.ireland.com hilft bei der Reiseplanung. Die Internetseite bietet neben einer Fülle von Informationen zu Anreise und Unterkunft auch zahlreiche Tipps für Ausflüge zu den Sehenswürdigkeiten Irlands.

### Sicherheit

Angeln ist ein 'Wassersport' und als solcher nicht ohne Gefahren. Das Risiko zu ertrinken ist immer gegenwärtig, und Sie sollten äußerste Vorsicht walten lassen, um sich und Ihre Begleiter zu schützen. Denken Sie daran, wenn Sie angeln gehen:

- Tragen Sie eine Schwimmweste!
- Beachten Sie Warnhinweise auf Schildern und Erlaubnisscheinen!
- Gehen Sie beim Watfischen oder Bootsangeln kein Risiko ein!
- Lesen Sie vorab den Wetterbericht und den Tidenkalender!
- Achten Sie auch beim Angeln auf das Wetter und den Wasserstand!
- Angeln Sie nicht allein oder lassen Sie jemanden wissen, wo Sie hingehen!
- Nehmen Sie ein aufgeladenes Mobiltelefon in einer wasserdichten Hülle mit!
- Tragen sie angemessene Kleidung und rutschfestes Schuhwerk!
- Weitere Sicherheitshinweise finden Sie unter

www.fishinginireland.info/safety.htm

## Umweltschutz

Bitte befolgen Sie die sieben Grundsätze, keine Spuren zu hinterlassen:

Planen Sie im Voraus; Wandern und Campen Sie nur auf festem Grund; Hinterlassen Sie keinen Müll; Lassen Sie alles so wie Sie es vorfinden; Vorsicht mit offenem Feuer; Schützen Sie die Natur; Nehmen Sie Rücksicht auf andere Urlauber.

Autos sollten nur an dafür vorgesehenen Plätzen abgestellt werden und so, dass sie den Verkehr nicht behindern.

leave no trace IRELAND

***Angler sollten ihren Fang mit Respekt behandeln – wo immer möglich, Fische im Wasser vom Haken lösen und schonend zurücksetzen***

www.leavenotraceireland.org

## Gewässerschutz

Fremde Tierarten und Fischkrankheiten werden allzu leicht von einem Gewässersystem ins andere verschleppt durch Angelboote, Ausrüstung oder Kleidung. Diese können die Fischbestände, das Gleichgewicht im Wasser und die Umwelt schädigen. Deshalb werden alle Angler gebeten, ihre Ausrüstung vor der Reise nach Irland zu prüfen und ggfs. zu reinigen.

Weitere Informationen zum Schutz der Fauna und Flora finden Sie unter:

www.fisheriesireland.ie/Research/invasive-species.html

oder auf der speziellen Webseite

http://invasivespeciesireland.com/cops/water-users/anglers/

## Haftung

Wir haben jede Anstrengung unternommen, dass die Informationen in dieser Publikation, die Karten und Adressen dem aktuellen Stand entsprechen. Inland Fisheries Ireland haftet aber nicht für eventuelle Irrtümer, Druckfehler oder Auslassungen. Wie jede andere Aktivität im Freien ist Angeln nicht ohne Risiko, weshalb eine private Unfallversicherung zu empfehlen ist. Viele Reiseveranstalter bieten eine Haftpflicht-Versicherung

## Herausgeber- und Mitarbeiterverzeichnis

© Veröffentlicht von Inland Fisheries Ireland 2019. P/N: IFI/2019/1-0451 - 017

Mit Fotos von: Christin Breuker, Markus Müller & James Barry.

Dieses Dokument enthält Karten-Daten, die gemäß OSi Copyright Permit No. MP007508 geschützt sind. Ein Abdruck ist nur mit Genehmigung von Ordnance Survey Ireland und der Irischen Regierung erlaubt. © Ordnance Survey Ireland.

Diese Broschüre kann auf Anfrage in anderen Formaten zur Verfügung gestellt werden.

## DIE WICHTIGSTEN LACHSGEWÄSSER

Die folgenden Gewässer bieten nicht nur einen guten Lachsbestand, sondern auch die entsprechende Infrastruktur für Gastangler. Zusätzlich gibt es viele andere Gewässer, in denen die Fangchancen nicht unbedingt schlechter sind. Alle irischen Lachsflüsse und -seen hier aufzuführen, würde aber den Rahmen dieser Broschüre sprengen, deshalb haben wir uns auf einige der bedeutendsten Reviere beschränkt.

**Der River Moy** ist Irlands produktivster Lachsfluss. Er entspringt im Co. Sligo und bietet mit das beste Lachsangeln im Land. Auf seinem Weg zum Meer fließt der Moy durch das Städtchen Foxford, Co. Mayo, das ein ausgezeichneter Standort für Gastangler ist. Es gibt über 15 Fischereistrecken für jeden Geschmack oder Geldbeutel am Moy. In Ballina, Irlands 'Lachs-Hauptstadt', wird der Moy zum Tidenfluss, und hierher lockt der weltberühmte Ridge Pool jedes Jahr Hunderte von Anglern! Der Fluss hat zwar auch im Frühjahr gute Lachse, aber die beste Zeit am Moy sind ohne Zweifel die Sommermonate, wenn die Grilse in großer Zahl aufsteigen.

**Der Munster Blackwater** entspringt im Co. Kerry und fließt über 160 Kilometer durch die Grafschaften Kerry, Cork und Waterford, bis er sich bei Cappoquin dem Meer nähert. Das dunkle Moorwasser gab dem Fluss seinen Namen und man sagt, dass er nicht vor Juli klar wird. Der Fluss ist breit, voller Pools und Fließstrecken und die Fischereirechte verteilen sich auf etliche Vereine und Einzelpersonen. Er gilt als einer der besten Lachsflüsse Irlands mit einem guten Aufstieg an Fischen vom frühen Saisonbeginn bis zum Schluss im September. Auch andere Flüsse im County Cork wie **River Bandon & River Ilen** lohnen einen Versuch auf Lachs.

**Der Corrib** River bzw. die Galway Fishery beginnt bei Nimmo's Pier in der Galway Bay und erstreckt sich flussauf bis zum Lough Corrib. Die beste Strecke ist 'The Weir' unmittelbar unterhalb des Wehres in der Stadt Galway. Die Angelei kann schon im Frühjahr gut sein, aber am besten ist sie im Mai, Juni und frühen Juli, wenn der Aufstieg der Grilse in vollem Gange ist. Wenn die Sommerlachse in großer Zahl erscheinen und der Wasserstand stimmt, ist die Nachfrage nach Angelkarten hoch und man muss schon früh im Jahr buchen, wenn man sich einen Platz sichern will.

**Der River Drowes** ist für seine Frühjahrslachse berühmt und öffnet als einer der wenigen Flüsse schon am 1. Januar. Hier wird fast immer der erste Lachs des Jahres in Irland gefangen. Der Fluss entwässert auf 8 Kilometer Länge rund 270 Quadratkilometer in den Atlantik. Das Einzugsgebiet und der Zufluss von Lough Melvin sorgen für einen durchgängig ausreichenden Wasserstand. Es gibt einen guten Aufstieg von Frühjahrslachsen ab 1. Januar bis April/Mai mit weiteren Fischen im Sommer und Herbst. Die Grilse-Saison beginnt Ende Mai mit Höhepunkt im Juni/Juli. Nicht weit entfernt vom Drowes kann auch der **River Duff** bei hohem Wasserstand gutes Fischen bieten.

**Der River Laune** im Co. Kerry ist kurz (23 km) und wird von den Seen bei Killarney gespeist. Er hat über 60 namentlich bekannte Pools und bringt einige gute Fänge schon zu Saisonbeginn, vor allem im Oberlauf. Ab Mai verteilen sich die Fische über den ganzen Fluss, und in diesem Monat sind auch größere Lachse dabei. Die ersten Grilse kommen ebenfalls im Mai, und auch wenn der Höhepunkt des Aufstiegs im Juni liegt, bleiben die Fänge doch bis zum Saisonende gut.

**Carrowmore Lake** im äußersten Nordwesten des Co. Mayo ist der wohl beste See für Frühjahrslachse im Land. Die Top-Zeit beginnt mit dem ersten milden, ruhigen Wetter im späten Februar und hat ihren Höhepunkt im April und Mai. Der See, der auch für Sommerlachse und Meerforellen bekannt ist, ist über 6,5 Kilometer lang und bis zu 5 km breit. Der Carrowmore entwässert in den Munhin River und von dort in den Owenmore River, der bei Tullaghan Bay das Meer erreicht. Der **Owenmore** und der benachbarte **Owenduff River**, sowie Lough Beltra and die Burrishoole Fishery sind ebenfalls gute Lachsgewässer der Region.

**Der Ballisodare River** ist gerade mal 8 km lang und fließt von Collooney in die Ballisodare Bay. Mit seinen Zuflüssen entwässert er ein Gebiet von 650 km² einschließlich Lough Arrow. Auch wenn der Fluss kurz ist, ist er wohl der produktivste im Co. Sligo. Das meiste Geschehen spielt sich im Tidenbereich unterhalb der Ballisodare Falls ab, aber auch oberhalb der Wasserfälle kann der Fluss die ganze Saison über Fische bringen.

**Der River Suir** und seine Zuflüsse entwässern fast ganz Tipperary. Der Suir ist 185 km lang und passiert die Galtees, die Knockmealdown und Comeragh Berge, bevor er sich mit seinen Nebenflüssen Barrow und Nore vereint und ins Meer mündet. Die beste Lachsfischerei im Suir erstreckt sich flussab von Ardfinnan Richtung Carrick-on-Suir. Der Suir hat zwar schon früh Fische, aber das eigentliche Lachsangeln startet erst mit den Sommerlachsen im Juni/Juli. Im August und September hat der Suir einen Zustrom von großen Grilsen und einige ganz Kapitale kommen im Herbst, vermutlich Fische, die schon mehrfach abgelaicht haben.

**Der River Feale** ist ein schnellfließender „Spate River", der bei längeren Regenperioden zu Hochwasser neigt. Der Fluss entspringt in den Bergen im Norden des Co. Cork und fließt über 75 Kilometer nach Westen durch die Provinzstädte Abbeyfeale und Listowel, ehe er südlich von Ballybunion ins Meer mündet. Lachse sind von Saisonbeginn an im Fluss und die beste Frühjahrsfischerei ist bis Mitte April je nach Wasserstand. Die Grilse kommen ab Mitte Juni und die Angelei wird Mitte Juli meist noch besser. Größere Fische steigen bei ausreichendem Wasser ab Mitte August bis zum Saisonende auf.

**Der River Boyne** entspringt im Co. Kildare und schlängelt sich über 100 Kilometer Richtung Nordosten durch die Grafschaften Offaly, Meath und Louth, bevor er unterhalb der historischen Stadt Drogheda in die Irische See mündet. Die wichtigsten Lachs- und Meerforellenreviere liegen im Unterlauf des Flusses zwischen Navan und Drogheda. Die meisten sind in der Hand von Angelvereinen, einige auch in Privatbesitz. Im Sommer hat man die besten Chancen auf Lachs zwischen Slane und Oldbridge. Eine stattliche Anzahl von Fischen wird jedes Jahr zwischen Juli und September in den Abschnitten flussab der Ortschaft Slane gelandet.

**Die Delphi Fishery** in Privatbesitz gehört zu den vielen exzellenten Revieren im Westen Irlands. Die Fischerei besteht aus dem Bundorragha River und zwei Seen im Delphi-Tal, Finlough und Doolough. Frühjahrslachse steigen von Saisonbeginn im Februar bis in den Juni hinein auf, wobei die meisten im Fluss oder im Finlough gefangen werden. Grilse kommen im späten Mai in den Fluss, mit dem Höhepunkt des Aufstiegs im Juli. Andere bekannte Lachsgewässer im Westen Irlands sind das **Ballynahinch & Lough Inagh System, Costello & Fermoyle** sowie der **River Erriff**, um nur einige zu nennen.

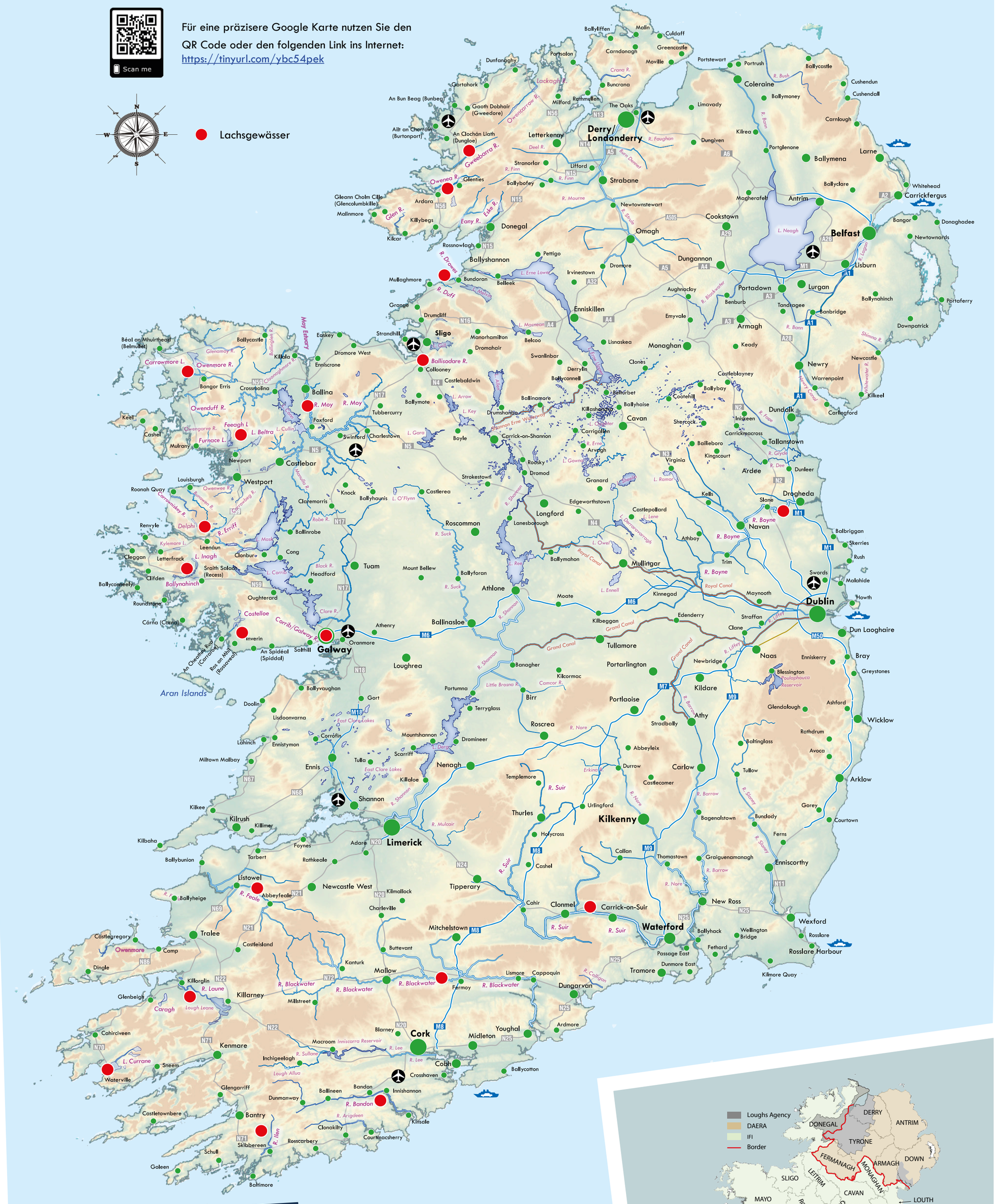
**Der Owenea River** fließt vom Lough Ea im Westen der Croaghs über 21 Kilometer bis zur Mündung bei Ardara. Der Owenea gilt als einer der besten Lachsflüsse im Co. Donegal, ist aber stark vom Wasserstand abhängig und erst 1 bis 2 Tage nach einem Hochwasser aussichtsreich zu befischen. Der Fluss hat einen Aufstieg an Frühjahrslachsen, Grilsen und Meerforellen, aber das beste Angeln besteht auf die Grilse in den Sommermonaten. Andere beliebte Gewässer im Co. Donegal sind die **Flüsse Eske, Gweebarra, Eany und Glen.**

**Lough Currane** liegt östlich der malerischen Stadt Waterville am berühmten Ring of Kerry. Lough Currane bedeckt eine Fläche von ungefähr 10km² und entwässert direkt in der Ballinskelligs Bay ins Meer. Obwohl eher für seine Meerforellen bekannt, hat der See auch einen Bestand an Lachsen ab April/Mai. Der nahe **River Inny** und das **Caragh System**, ungefähr 35 Kilometer weiter nördlich, bieten zu bestimmen Zeiten ebenfalls gute Chancen auf einen Lachs.

Für eine präzisere Google Karte nutzen Sie den QR Code oder den folgenden Link ins Internet:
https://tinyurl.com/ybc54pek

Scan me

Lachsgewässer


Derry/Londonderry
Belfast
Dublin
Galway
Sligo
Limerick
Cork
Waterford
Kilkenny
Carrick-on-Suir
Clonmel
Tralee
Killarney
Westport
Castlebar
Ballina
Letterkenny
Donegal
Omagh
Strabane
Enniskillen
Armagh
Newry
Dundalk
Drogheda
Navan
Athlone
Longford
Roscommon
Tullamore
Portlaoise
Naas
Wicklow
Wexford
Arklow
Gweebarra R.
Owenea R.
Eany R.
Eske R.
Glen R.
R. Drowes
R. Duff
Carrowmore L.
Owenmore R.
Owenduff R.
Feeagh L
L. Beltra
R. Moy
Delphi
R. Erriff
L. Inagh
Ballynahinch
Costelloe
Carrib/Galway R.
Aran Islands
R. Suir
R. Nore
R. Barrow
R. Blackwater
R. Lee
R. Bandon
R. Ilen
R. Laune
Caragh
L. Currane
R. Feale
R. Boyne
R. Liffey
L. Neagh
L. Erne Lower
L. Erne Upper
Shannon Erne Waterway
Royal Canal
Grand Canal
Moy Estuary
Ballisodare R.
Collooney
Ballina
Foxford
Swinford
Castlebar
Westport
Newport
Louisburg
Roonah Quay
Clifden
Letterfrack
Leenaun
Cong
Ballinrobe
Claremorris
Knock
Castlerea
Roscommon
Tuam
Athenry
Oranmore
Ballinasloe
Loughrea
Gort
Ennis
Shannon
Kilrush
Kilkee
Ennistymon
Lahinch
Doolin
Ballyvaughan
Corrofin
Tulla
Killaloe
Nenagh
Roscrea
Birr
Portumna
Banagher
Portarlington
Portlaoise
Athy
Carlow
Kilkenny
Thurles
Cashel
Tipperary
Clonmel
Cahir
Carrick-on-Suir
Waterford
Dungarvan
Youghal
Midleton
Cobh
Mallow
Fermoy
Mitchelstown
Kanturk
Buttevant
Charleville
Newcastle West
Abbeyfeale
Listowel
Tralee
Killorglin
Killarney
Kenmare
Cahirciveen
Waterville
Castletownbere
Bantry
Skibbereen
Schull
Goleen
Baltimore
Clonakilty
Bandon
Innishannon
Crosshaven
Kinsale
Courtmacsherry
Macroom
Inchigeelagh
Glengarriff
Dunmanway
Ballineen
Rosscarbery
Ballycotton
Ardmore
Tramore
Dunmore East
Passage East
Fethard
Ballyhack
Wellington Bridge
Rosslare
Rosslare Harbour
Kilmore Quay
Arklow
Gorey
Courtown
Enniscorthy
Ferns
Bunclody
Tullow
Baltinglass
Rathdrum
Avoca
Glendalough
Blessington
Poulaphouca Reservoir
Naas
Newbridge
Kildare
Portarlington
Tullamore
Clane
Maynooth
Kinnegad
Kilbeggan
Moate
Athlone
Ballyforan
Mount Bellew
Tuam
Headford
Oughterard
Clare R.
Corrib
Cong
Claremorris
Castlerea
Roscommon
Longford
Lanesborough
Ballymahon
Athlone
Athenry
Ballinasloe
Portumna
Birr
Roscrea
Nenagh
Templemore
Thurles
Urlingford
Kilkenny
Carlow
Athy
Portlaoise
Portarlington
Tullamore
Mullingar
Athlone
Kinnegad
Edenderry
Kilcormac
Banagher
Terryglass
Dromineer
Mountshannon
Scarriff
Killaloe
Ennis
Lahinch
Miltown Malbay
Kilkee
Kilrush
Killimer
Kilbaha
Ballybunion
Tarbert
Foynes
Rathkeale
Adare
Newcastle West
Kilmallock
Charleville
Mitchelstown
Cashel
Cahir
Clonmel
Carrick-on-Suir
Waterford
Dungarvan
Lismore
Cappoquin
Fermoy
Mallow
Buttevant
Kanturk
Millstreet
Killarney
Killorglin
Glenbeigh
Caragh
Lough Leane
Kenmare
Sneem
Waterville
Cahirciveen
Castletownbere
Bantry
Skibbereen
Schull
Goleen
Baltimore
Clonakilty
Bandon
Innishannon
Crosshaven
Kinsale
Courtmacsherry
Rosscarbery
Macroom
Inchigeelagh
Glengarriff
Dunmanway
Ballineen